

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 22 (1906)

Heft: 42

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

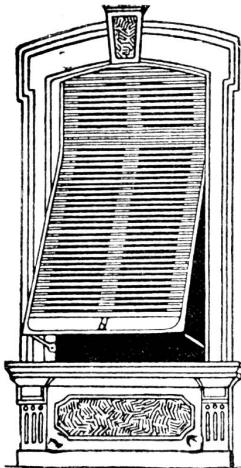
Auf Frage 1119. Schleifsteine in prima Qualität samt Lager liefert vorteilhaft F. Wender, Spezialgeschäft für Holzbearbeitungswerkzeuge, Oberdorfstr. 9, Zürich 1.

Auf Frage 1119. Schleifsteine samt Lager in bester Qualität kaufen Sie ausserst vorteilhaft bei Rob. Jacob & Cie., techn. Geschäft, Winterthur.

Auf Frage 1125. Drahtgewebe in allen Nummern für Honigschleudermaschinen und beliebige andere Zwecke, am fertigen Stücke verzinkt, sowie verzinkt und galvanisiert in jedem Metall fabriziert als Spezialität die mechan. Drahtflechterei u. Weberei Gottfr. Bopp, Schaffhausen Hallau. Bitte um Zufendung eines Musterstückes, um mit genauer Offerte zu dienen.

Wilh. Baumann, Horgen

Rolladen-Fabrik 5 01



Ältestes Etablissement dieser Branche in der Schweiz
Vorzüglich eingerichtet.

Holzrolladen aller Systeme

Rolljalousien

mit eiserner Federwalze
eingeführt 1892; vorzüglich bewährt
Praktisches und bestes System,
besonders für

Schulhäuser, Hôtels etc

Zugjalousien ~ Rollschutzwände

~ Jalousieläden ~

Ausführung je nach Wunsch in einheimischem,
nordischem oder überseeischem Holze.

Vertreter: Herr Robert Hänsler, Bern, Beaumont Werdtweg 17
„ Emil Zürcher, Baumeister, Heiden.
„ Max Stephan, Schlossermeister, Pörolles (Frib.)

Submissions-Anzeiger.

Der Nachdruck dieser vollständigsten Zusammenstellung aller in der Schweiz publizierten Submissionen ist untersagt. Die Redaktion

Eidgenossenschaft. Schreinerarbeiten I. Teil (Fenster) für das Post- und Telegraphengebäude in Sarnen. Pläne und Bedingungen im Bundeshaus, Westbau, Zimmer 146, sowie im Rathaus in Sarnen jeweils vormittags von 9—12 Uhr und nachmittags von 2—5 Uhr, wo auch Angebotsformulare erhältlich sind. Am 15. Jan. wird ein Beamter der Direktion der eidg. Bauten im genannten Rathaus allfällige weitere gewünschte Auskünfte erteilen. Offerten verschlossen mit der Aufschrift „Angebot für Postgebäude Sarnen“ franko an die Direktion der eidg. Bauten in Bern bis 21. Januar.

Eidgenossenschaft. Schreinerarbeiten I. Teil (Fenster) und die Verglasungen für das neue Postgebäude in Basel. Pläne, Bedingungen und Angebotsformulare im eidg. Baubureau in Basel, Gartenstr. 68. Uebernahmsofferten verschlossen mit der Aufschrift „Angebot für Postgebäude Basel“ an die Direktion der eidg. Bauten in Bern bis 22. Januar.

Schweizer. Bundesbahnen, Generaldirektion. Die Stelle eines Ingenieurs I. event. II. Klasse. Erfordernisse: polytechn. Studien und Spezialkenntnisse in der Nutzbarmachung der Wasserkräfte. Gehalt 4800—7000 Fr., event. 3500 bis 5000 Fr. Termin 20. Januar. — **Die Stelle eines Ingenieurs I. event. II. Klasse.** Erfordernisse: polytechn. Bildung und Spezialkenntnisse in der Anlage elektrotechnischer Werke. Gehalt 4800—7000 Fr., event. 3500—5000 Fr. Termin 20. Jan. Anmeldungen an die Generaldirektion in Bern.

Schweizer. Bundesbahnen, Generaldirektion. Erstellung des Perrondaches bei dem neuen Dienstgebäude des Bahnhofes Bern. Entenkonstruktion zirka 33 Tonnen, Wellblech 280 m², Drahtglas 275 m². Pläne, Uebernahmungsbedingungen und Eingabeformulare im Bureau No. 83 des Verwaltungsgebäudes auf der Großen Schanze in Bern. Eingaben verschlossen mit der Aufschrift „Perrondach Dienstgebäude Bern“ bis 10. Febr. 1907 an die Generaldirektion in Bern.

Schweizer. Bundesbahnen, Generaldirektion. Erstellung der elektrischen Beleuchtungseinrichtung für das neue Dienstgebäude der Schweiz. Bundesbahnen im Bahnhof Bern. Programm, Vorausschlag u. Pläne vom Bureau für den Telegraphendienst und die elektr. Anlagen in Bern. Verwaltungsgebäude auf der Großen Schanze, Zimmer 114. Angebote mit der Aufschrift „Elektr. Beleuchtungseinrichtung für das neue Dienstgebäude im Bahnhof Bern“ bis 20. Januar an die Generaldirektion. Die Angebote bleiben bis 31. Jan. verbindlich.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis II. Neue, hellfarbige Fußböden I. Qual. (zirka 80000 kg), lieferbar in Wagenladungen, jeweilen prompt auf Abruf im Laufe von 1907. Offerten, enthaltend die Angabe der Herkunft der angebotenen Ware, verschlossen, mit der Aufschrift „Lieferung von Fußböden“ bis 20. Jan. an die Kreisdirektion II; Qualitätsmuster a 2 kg an unsere Materialverwaltung in Basel, von welcher Lieferungsbedingungen bezogen werden können.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis II. Unterarbeiten für die Erweiterung der Station Laufen. Erdarbeiten 9000 m³, Beton 50 m³, Mauerwerk 170 m³, Zementröhrendurchlässe 170 m, Chauffierungsarbeiten für Straßen und Plätze zirka 140 m², Pflasterung 300 m². Pläne, Bedingungen und Angebotsformulare im Bureau des Bahningenieurs in Basel, Zentralbahnstr. 9. Offerten mit der Aufschrift „Erweiterung der Station Laufen“ bis 28. Jan. an die Kreisdirektion II.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis III. Lieferung von 200 schwarz kautschukierten Eisenbahnwagendecken. Angebote von schweizer. Fabrikanten per fertige Wagendecke bis 20. Januar auf die nächstgelegene Bahnhstation. Verbindlich bis 28. Febr. Angebote mit der Aufschrift „Angebot von Eisenbahnwagendecken“ müssen mit etikettierten Mustern in rohen, imprägnierten und kautschukierten Stoffen geliefert werden. Preise sind für rohe und für kautschukierte Stoffe getrennt und für letztere die Bezeichnung des Rohstoffes. Vergebung von Teillieferungen vorbehalten. Lieferungsbedingungen bei der Kreisdirektion III in Zürich.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis III, Zürich. Lieferung von folgenden Erdkabeln: 500 m eisenarmiertes Summitabel mit Bleimantel, 2 aderig, 3150 m 3 aderig, 1200 m 7 aderig, 1000 m Kabel mit Papierisolierung, 30 aderig. Pflichtentwerfer beim Telegrapheninspektor, Lavaterstr. 31, Zürich II. Angebote mit der Aufschrift „Angebot v. Erdkabeln“ bis 20. Jan. an die Kreisdirektion III.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis III. Verstärkung der Eisenkonstruktionen der Wildbachbrücke bei Embrach, km 12.75 der Linie Winterthur Koblenz, und der Glattbrücke bei Zweiblen, km 28.450 der gleichen Linie. Pläne und Uebernahmungsbedingungen beim Obergeringenteur des Kreises III. Uebernahmeangebote mit der Ueberschrift „Verstärkung von Brücken“ bis 23. Jan. an die Kreisdirektion III.

Zürich. Wasserversorgung der Stadt Zürich. Lieferung von Metallwaren, Sähen zc. für 1907. Eingabeformulare und Auskunft auf dem Bureau des Ingenieurs der Wasserversorgung, H. Peter, Watteplatz 1, 2. Etage, Zimmer 102. Eingaben bis 26. Jan. an den Vorstand des Bauwesens II.

Zürich. Lieferung von za. 2500 m² Pflastersteinen für Bahnhauptpflasterung. Angebotsbogen, Eingabebedingungen und Lieferungsbedingungen durch unser Bureau, Limmatstr. 18. Angebote für die ganze oder teilweise Lieferung verschlossen mit der Aufschrift „Offerte für Pflastersteinslieferung“ nebst Beilage eines amtlichen Attestes über die Druckfestigkeit, Frostbeständigkeit und Abnutzungswiderstand des Materials bis 26. Jan. dem Vorstande des Bauwesens, Abt. II, Waissenhausquai 1, Zürich. Qualitätsmuster an den Materialverwalter.

Zürich. Lieferung einer Wagenladung Eichen- und Buchenbrettern von 5, 6, 10 und 11 cm Dicke. Qualitäts- und Lieferungsbedingungen durch unser Bureau, Limmatstr. 18. Angebote mit der Aufschrift „Lieferung von Eichenbrettern“ bis 20. Jan. an den Vorstand des Bauwesens, Abt. II, Waissenhausquai 1, Zürich.

Zürich. Lieferung von Stielwaren pro 1907 der Stadt Zürich. 2000 St. Hämmerstiele, 1000 St. Schlägelstiele, 100 St. Hauenstiele, 10 St. Spitzhauenstiele, 1000 St. Schorrerstiele, 200 St. tannene Wischerstiele, 50 St. eschene Wischerstiele, 1000 St. Weisenstiele, 300 St. Schapfenstiele, 4000 St. Schauffelstiele diverser Sorten, 200 St. Riekelstiele, 10 St. Weilstiele und 10 St. Floßhackenstangen. Muster fraglicher Stielorten und Eingabeformulare mit Lieferbedingungen an den Vorstand des Bauwesens. Angebote für ganze oder teilweise Uebernahme mit der Aufschrift „Lieferung von Stielwaren“ bis 25. Jan. an den Vorstand des Bauwesens, Abt. II, Waissenhausquai 1, Zürich.

Zürich. Wasserversorgung Zürich. Lieferung von Gußwaren. 1. Gußröhren für Normaldruck (20 Atm. Probe):

40	50	70	100	125	150	200	250	300	350	mm
1000	1500	1000	4000	500	1000	100	100	100	500	m

GEWERBEMUSEUM
WINTERTHUR

2. Normale Fassonstücke: 10 Tonnen.								
3. Abnormale Fassonstücke: 3 Tonnen.								
4. Schieberhähnen mit Einbaugarnitur, Normaldruck:	70	100	125	150	200	250	300	350 mm
	20	40	2	5	1	1	1	4 Stück.
5. Ventilhähnen mit Einbaugarnitur:						40	50 mm	
						50	50 Stück.	

6. Doppelarmige Straßenhydranten inkl. Schacht, Zürcher System: 50 Stück. — Lieferungsbedingungen und Auskunft auf dem Bureau von H. Peter, Ingenieur der Wasserversorgung, Beatenplatz 1, 2. St., Zimmer 102. Angebote für Gesamt- oder Einzellanlieferung bis 26. Jan. an den Vorstand des Bauwesens II.

Zürich. Elektrizitätswerk der Stadt Zürich. Kabel-Tonkanäle und Deckel. Bedarf approx. zirka 15 000 m. Auskunft im Bureau des Werkes, Bauamt II, 3. Etage, Zimmer 141. Offerten mit der Aufschrift „Lieferung von Kabelkanälen pro 1907 für das Elektrizitätswerk“ bis 18. Januar an den Vorstand des Bauwesens II der Stadt Zürich.

Zürich. Beim **Starkstrominspektorat des S. E. V.** ist die Stelle eines **Hilfsinspektors** zu besetzen. Erfordernisse: Theoretische Bildung u. mehrjährige Praxis im elektrotechnischen Beruf. Beherrschung der deutschen und französischen Sprache. Kenntnis des Italienischen erwünscht. Anmeldestelle: Technische Prüfungsanstalt des Schweiz. elektrotechn. Vereins, Hardturmstr. 20, Zürich III.

Zürich. Tiefbauamt der Stadt Zürich. Neubefetzung der Stelle eines Assistenten. Bewerber um diese Stelle haben sich über abgeschlossene Hochschulbildung und mehrjährige Berufsausübung auszuweisen. Ueber die Obliegenheiten des Stelleninhabers erteilt der Stadtgenieur, Stadthaus III, Stock, Zimmer Nr. 225, Auskunft. Die Besoldung beträgt nach Maßgabe der ausgewiesenen Fähigkeiten und der Leistungen, sowie mit Berücksichtigung des Dienstalters 2500—5000 Fr. Anmeldung mit Beschreibung des Lebenslaufes, Angabe des Alters und des Gehaltsanspruches und Beilage von Zeugnisabschriften an den Vorstand des Bauwesens I, Stadthaus Zürich, schriftlich bis 24. Jan.

Zürich. Gemeinde Bubikon. Schießanlage (Schützenhaus und Scheibenstand). **Maurer-, Zimmer-, Schlosser-, Spengler- und Malerarbeiten.** Pläne, Vormaß und Bauvorschriften im Restaurant „Bahnhof“. Offerten bis 25. Jan. an Präsi. R. Frey.

Zürich. 2 tüchtige Maschinentechniker. Bewerber nicht unter 26 Jahren, die auf Dauerstellung reflektieren und sich über bisherige empfehlende Tätigkeit ausweisen können, werden ersucht, sich persönlich vorzustellen bei der Motorwagenfabrik Zürich I, Hirschengraben 80.

Zürich. Elektrizitätswerk der Stadt Zürich. Circa 600 Elektrizitätszähler div. Größen pro 1907. Bedingnishefte und event. nähere Auskunft auf dem Bureau des Elektrizitätswerkes, Bauamt II, 3. St., Zimmer 141. Eingaben verschlossen mit der Aufschrift „Zählerlieferung pro 1907“ bis 18. Januar an den Vorstand des Bauwesens II der Stadt Zürich.

Bern. Da die eingelangten Preisangebote der ersten Konkurrenzanschreibung für die **Schreinerarbeiten zum Bau des Polizei-Verwaltungsgebäudes in Bern** nicht berücksichtigt werden konnten, werden vorerst die **Fenster** zu diesem Bau nochmals zur Konkurrenz ausgeschrieben. Offertenformulare, Pläne und Vorschriften auf dem Stadtbauamt, Bundesgasse 38, Erdgeschoss links. Eingaben mit der Aufschrift „Eingabe für das Polizei-Verwaltungsgebäude“ bis 23. Januar an die städt. Bauverwaltung.

Bern. Ramsen-Sumiswald-Huttwil-Bahn. Lieferung von hölzernen Eisenbahnschwellen: Circa 20,300—25,300 Tannen-, Föhren- oder Lärchenholzschnellen, 240/22/15 cm, zirka 9300—12,300 Eichenholzschnellen, 240/22/15 cm, zirka 107—132 m² eichene Brücken- und Weichenhölzer verschiedener Dimension. Die Offerten sind für rohe und imprägnierte Schnellen, zur Hälfte franko Station Ramsen und zur andern Hälfte franko Station Huttwil lieferbar, bis 20. Januar verschlossen mit der Aufschrift „Schwellenlieferung R. S. H. B.“ an die Eisenbahngesellschaft Ramsen-Sumiswald-Huttwil (Direktion: H. Egli) in Huttwil zu richten. Die Ablieferung der Schnellen hat vom 1. August bis 1. November 1907 zu erfolgen. Bedingnisheft und Verzeichnis der Weichen- und Brückenhölzer und ihrer Dimensionen auf dem Baubureau Huttwil.

Bern. Schulgemeinde Auswil (Unter-Emmental). 25 bis 30 Stück neue, praktische Schultische (Zweiplätze) für die Oberklasse, 5. bis 9. Schuljahr. Offerten bis 20. Januar an Hrn. Joh. Zff. Präsident der Schulkommission in Aerbolligen.

Bern. Einwohnergemeinde Biel. Konkurrenz unter schweizerischen und in der Schweiz niedergelassenen Architekten zur **Erlangung von Entwürfen für den Neubau eines Gymnasiums mit Turnhalle in den Spitalreben in Biel.** Prämiensumme 3000 Fr. Programm und Plangrundlagen gegen

Einsendung von 3 Fr. von der Stadtkanzlei Biel. Projekte bis 15. April an das Stadtbauamt Biel.

Bern. Sekundarschule Wächtrach. 20 zweiplätzig Schultische. Auskunft über Modell, Lieferungstermin und Bedingungen vom Präsi. d. Sekundarschulkomm., G. Däpp, Tierarzt in Oberwächtrach. Offerten an denselben.

Luzern. Arbeiten der projektierten Erweiterung der Wasserversorgung Münstler. Eingaben bis 30. Jan. an die Korp.-Verwaltung.

St. Gallen. Schulhaus-Neubau evangelisch Gohau. Gipserarbeiten, Unterlage für den Linoleumbelag, Roll-läden, Schlosser-, Glaser-, Schreiner- und Malerarbeiten, Boden- und Wandbeläge. Eingabeformulare, Pläne und Vorschriften sind im Bureau von Adolf Gaudy, Architekt, sowie am 8., 11., 15. und 18. Januar jeweils nachmittags von 3—4 Uhr im Baubureau (evang. Pfarrhaus) einzusehen. Offerten bis 21. Januar an den Präsidenten des Schulrates von evangelisch Gohau, Herrn Pfarrer Berger, in Gohau.

St. Gallen. Sämtliche Arbeiten für zwei Neubauten in Rorschacherberg. Gesamtofferten in Massiv-, Miegel- oder anderer solider Bauart bis Ende Januar an Jos. Brändle, Bildhauer, Bahnhofstrasse, Uznach, wo Pläne aufliegen.

St. Gallen. Trambahn der Stadt St. Gallen. Lück-tiger, im Bau und Unterhalt von Straßenbahngelassen praktisch erfahrener **Bahnmeister.** Eintritt: spätestens 1. März 1907. Schriftliche Anmeldungen in Begleit des Dienstbüchleins und der Dienstzeugnisse unter Angabe der Gehaltsansprüche bis 23. Jan. an die Betriebsdirektion.

Appenzell A.-Rh. Irrenanstalt des Kantons Appenzell A.-Rh. in Herisau. Zimmerarbeiten für die beiden Häuser für ruhige, **Spenglerarbeiten** zu diesen Bauten. Pläne und Eingabeformulare beim Bauführer im Krombach in Herisau. Eingaben an den Präsidenten der Baukommission, Landammann Luz in Luzenberg, bis 19. Januar.

Thurgau. Sämtl. Bauarbeiten zum Bäckereigebäude des Konsumvereins Arbon. Eingaben bis 20. Jan. an den Präsidenten des C. V. A. Pläne und Offertenformulare zc. bei Architekt Severin Ott in Arbon.

Thurgau. Malerarbeiten am Schützenhause der Schützengesellschaft Arbon. Bedingungen bis 31. Jan. beim Präsidenten, Hrn. Schaer, Villa Schöneck, oder beim Verwalter, Hrn. Meßmer z. „Sternen“.

Solothurn. Kantonalkauf-Erweiterung Solothurn. Gipser-, Stuckatur-, Schreiner-, Parkett- und Malerarbeiten. Pläne und Bedingungen im Bureau der Bauleitung (Rathaus). Eingaben bis 24. Jan.

Solothurn. Sämtliche Steinhauerarbeiten in Kalk- und Kunststein zum Bau des neuen Schulhauses der Einwohnergemeinde Solothurn. Pläne, Bedingungen und Eingabeformulare im Bureau der Bauleitung Fröblicher & Söhne. Offerten bis 21. Januar an das Ammannamt der Einwohner-gemeinde Solothurn.

Schaffhausen. 400 Straßenbenennungstafeln und zirka 100 Tafelträger für die Stadt Schaffhausen, sowie **das Anschlagen der Tafeln und die damit verbundenen Schlosserarbeiten.** Offerten bis 24. Jan. an Hrn. Stadtpräsi-dent Dr. C. Spahn. Lieferungsbedingungen bei der Stadtpolizei.

Graubünden. Stallbaute am Plantahof. Erd-, Maurer-, Kunststein- und Verputzarbeiten, sowie Lieferung der gußeisernen Hohlstützen, T-Balken und U-Eisen, Zimmermanns-, Spengler-, Dachdecker-, Glaser- und Schreinerarbeiten zum Neubau einer großen Scheune. Pläne, Bauvorschriften und Bedingungen bei der Direktion bis 20. Januar. Offerten mit der Aufschrift „Scheunenbau Plantahof“ bis 20. Jan. an die Direktion der Landwirtschaftlichen Schule Plantahof.

Graubünden. Planentwürfe zu einer einfachen Land-firche (320—350 Sitzplätze) **nebst Pfarrwohnung.** Preissumme 1500 Fr. = 1200 M. Termin 1. Mai 1907. Vorschriften zc. vom Tit. Präsi. des k. Kirchenbauvereins Landquart in Chur.

Graubünden. Auf dem Hochbau-bureau der Rhätischen Bahn ist die Stelle eines **Hilfs-Architekten** neu zu besetzen. Erfordernisse: Gründliche techn. Bildung in Konstruktion und Berechnung, selbständiger Arbeiter im Bureau und auf dem Bau- und Werkplatz. Besoldung Fr. 3300—4000. Antritt so bald als möglich. Anmeldungen bis 31. Januar unter Beilage von Ausweisen über Bildungsgang und bisherige praktische Tätigkeit, sowie unter Mitteilung der Gehaltsansprüche an die Direktion.

Graubünden. Fabrikbaute und elektr. Kraftzentrale von J. F. Zwicky's Wwe. & Cie., Malans. Maurerarbeiten, Zimmerarbeiten, Kunststeinarbeiten, Eisenlieferung. Pläne u. Bedingungen sind unter vorheriger Anzeige bei obiger Firma bis 20. Jan. einzusehen. Offerten bis 25. Jan.

Graubünden. Kommunalstrasse Rabins-Surrhein (Länge 1800 m, Breite 3,20 m), und **eiserne Brücke** über den

Vorderrhein an dieser Straße (Spannweite 40 m). Näheres im Kantonsamtsblatt No. 2 vom 11. Jan.

Vaud. Direction des Services industriels de la Commune de Lausanne. La place de Chef de l'Usine électrique de Pierre de Plan à Lausanne. Le Service de l'électricité, rue du Pré 25, enverra sur demande les renseignements nécessaires au sujet des avantages et des obligations attachés à ce poste. Les offres de service accompagnées de références et d'un curriculum vitae seront reçues au Service de l'Electricité jusqu'au 22. Janvier.

Vaud. La société immobilière des salles de lecture publiques à Ste-Croix met au concours jusqu'au 25 janvier les travaux de: 1. Fouilles et maçonnerie. 2. Charpente. 3. Couverture et ferblanterie. 4. Menuiserie. 5. Serrurerie. 6. Parqueterie et planchers suédois. 7. Gypserie. 8. Peinture. 9. Vitrierie, du bâtiment qu'elle se propose de construire. Les maîtres d'état peuvent prendre connaissance des plans et conditions chez M. Léon Mermod, fabrique Mermod frères à Ste-Croix, lequel renseignera.

Schlachthof Zürich.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die nachbenannten Lieferungen und Arbeiten für den **Schlachthof der Stadt Zürich** werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

1. **Maschinelle Schlacht- u. Transporteinrichtungen** inkl. Kühl-, Pöckel-, Gefrierzellen und Buchteneinrichtungen.
2. **Wandplattenverkleidungen**
3. **Eiserne Gitterträger** (Maschinenhaus)
4. **Closetanlagen** 131
5. **Glaserarbeiten**
6. **Schreinerarbeiten**
7. **Fenster- und Türbeschläge**
8. **Schlosserarbeiten**

Im Bureau der Bauleitung, **Herdernstr. 56, Hard, Zürich III** können die betreffenden Pläne eingesehen und die Bedingnishefte bezogen werden. Die verschlossenen Angebote sind mit der Aufschrift „Angebot für den Schlachthof“: für die Lieferung der maschinellen Schlacht- und Transporteinrichtungen bis **Samstag, den 16. Februar 1907**, Abends 6 Uhr und für die sämtlichen übrigen Lieferungen und Arbeiten bis **Samstag, den 2. Februar 1907**, Abends 6 Uhr an den Vorstand des Bauwesens I, Stadthaus einzureichen.

Zürich, den 12. Januar 1907. O. F. 69

Die Bauleitung des Schlachthofes.

Lieferung von Granitmarksteinen.

Die **Gemeinde Gächlingen** eröffnet Konkurrenz über das Liefern von **400 Stück** behauenen **Granitmarksteinen**, (Mindestmass 12×12×70,) franko Station Neunkirrh. Lieferungsfrist bis **1. März 1907**.

Schriftliche Offerten sind bis spätestens **den 25. Januar 1907** an **Herrn J. Hepp**, Strassenreferent in **Gächlingen** (Kt. Schaffhausen) einzureichen.

Ramsen, den 12. Januar 1907. 142

A. A.: **J. Hug**, Geometer.

Backofen-Bau.

Ueber die **Erstellung eines kleinen Backofens** wird Konkurrenz eröffnet. Mehlerverbrauch pro Tag ca. 1 Zentner. Kamin vorhanden.

Offerten unter Chiffre **K 144** an die Expedition.

Leichenhaus-Bau Kilchberg b. Z.

Für obige Baute werden folgende Arbeiten zur freien Konkurrenz ausgeschrieben:

1. **Die Erd-, Maurer-, Verputz- u. Dachdeckerarbeiten**
2. **Die Zimmermannarbeiten** 104
3. **Die Spenglerarbeiten**
4. **Die Schmiede- und Schlosserarbeiten**
5. **Die Schreiner- und Glaserarbeiten**
6. **Die Malerarbeiten**

Offertformulare können auf dem Bureau des Unterzeichneten bezogen werden, woselbst auch nähere Auskunft erteilt wird und die nötigen Pläne zur Einsicht aufliegen.

Die Offerten sind verschlossen bis zum **30. Januar** an den Präsidenten der Gesundheitskommission **Hrn. Gmdrt. Jak. Streuli, Kilchberg** einzureichen.

Kilchberg b. Z., den 10. Januar 1907.

Im Auftrage:

Albert Dangel, Architekt.

Schulhausneubau in Herzogenbuchsee.

Konkurrenz-Ausschreibung.

Hiemit werden folgende Arbeiten zur freien Konkurrenz ausgeschrieben:

1. Liefern und Verlegen von zirka 460 m² **Linoleumbelag inkl. Unterlage.**
2. Dito **Linoleumwandbelag** zirka 300 m².
3. **Fugenlose Steinholzbeläge** zirka 200 m².
4. **Parkettarbeiten** zirka 480 m².
5. **Asphaltarbeiten** in Korridoren und Aborten, zirka 550 m².
6. **Schlosslieferungen.**

Nachtrag:

7. **Installation der Klosett- u. Pissoiranlagen.**

Offertformulare können durch das **Bureau der Bauleitung** bezogen werden, woselbst auch nähere Auskunft erteilt wird und die nötigen Pläne den Unternehmern zur Einsicht aufliegen. Die Offerten sind verschlossen bis am **20. Januar 1907** an den Präsidenten der Baukommission, Herrn **Ingold-Küpfer** in **Herzogenbuchsee** einzureichen. 37

Im Auftrage der Baukommission:

E. Ziegler, Architekt, Burgdorf.

Zu verkaufen:

1 Petrolmotor

15 PS, erstellt von der Maschinenfabrik Winterthur bei

G. Vollenweider

Grenchen (Solothurn). 173

Billig abzugeben:

Eine Partie neue

Oefen

darunter solche mit 1200 m² Heizkraft. 80

Boller & Weidmann

Tiefenhöfe 5, Zürich I.

Erfindungen

Ausarbeitung, Patentierung
Patentbureau Carl Müller
Bleicherweg No. 13, Zürich.



GEWERBEMUSEUM
WINTERTHUR